

**Merkblatt zur Weitergabe an die Erziehungsberechtigten – Sekundarstufe I**

**Beispielhafte Auflistung von Unterlagen, mit denen Sie die Betreuungsnotwendigkeit durch fremde Personen sowie die Betreuungsbedürftigkeit Ihres Kindes nachweisen können.**

**1. Nachweis der Gründe, aufgrund derer Ihr Kind auch in der Sekundarstufe I noch einer ständigen Betreuung bedarf, durch:**

- entsprechende (fachärztliche) Atteste
- Gutachten
- Stellungnahmen.

**2. Bestätigung des Umfanges der Berufstätigkeit (konkrete tägl. Arbeitszeit) der Erziehungsberechtigten durch**

- Arbeitsverträge
- Bestätigung des Arbeitgebers
- bei Selbständigkeit eine wahrheitsgemäße Erklärung über die häusliche Abwesenheit

**Im Falle der erst beabsichtigten künftigen Arbeitsaufnahme:  
Sie stehen der Arbeitsvermittlung uneingeschränkt zur Verfügung**

- Nachweis der Agentur für Arbeit oder anderer Arbeitsvermittlungsstellen **und konkretisieren Ihre Absicht durch**
- Bewerbungsschreiben
- Eingangsbestätigung von Bewerbungsunterlagen bei einem möglichen Arbeitgeber
- Bescheinigung eines zukünftigen Arbeitgebers, dass eine Einstellung erfolgt.

Aus diesen Unterlagen sollte der Umfang der täglichen Arbeitszeit, mindestens jedoch die Angabe, ob eine Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung angestrebt wird, erkennbar sein.

**3. Nachweis der tatsächlichen Betreuung**

- abgeschlossener Betreuungsvertrag
- Betreuungsbestätigung
- Nachweis eines Hortplatzes

**Weiterhin ist eine Erklärung notwendig, warum es Ihrem Kind nicht möglich ist, die angegebene Betreuungsstelle von der zuständigen Schule aus aufzusuchen.**